

produziert von Onassis Cultural Centre, Grips
Theater und Rimini Apparat

Premiere November 2018

BUBBLE JAM

Daniel Wetzel

In Bubble Jam wird das Internet zum Kammertheater. Bubble Jam ist eine Spielplattform, mit dessen Server sich die Testspieler*innen (ab 12 Jahren) über Smartphones, mit denen sie ausgestattet werden, verbinden. Sie folgen dem Chat, der andernorts befindlichen Entwickler*innen und beantworten ihre Anweisungen und Fragen hin zu einer perfekten Bubble-Jam-Runde: Worum soll es gehen? Um Alpträume? Freunde, die man nie gesehen hat? Fotos, die plötzlich auftauchen? Darum was für ein „Typ“ man ist? Oder darum, wie das Leben weitergeht? Bubble Jam misst die Reaktionen und ermittelt daraus, wer mit wem was zu besprechen hat. Aus Abstimmungsergebnissen werden Fragen abgeleitet, um die es nun gehen soll, allen voran: Wer spielt? Und mit wem wird gespielt?



Bühnengröße Freifläche oder Bühne mit mindestens 8,0m x 14,0m
Shows pro Tag bis zu 3, Pause von 2h zwischen den Shows zum Umbau erforderlich
Besucher*innen pro Show 60 Personen
Länge ca. 80 - 90 min, Publikumsgespräch im Anschluss an die Shows
Besondere technische Anforderungen FOH/ Bedienungsräum mit mind. 10m² für Operator direkt neben der Bühne mit einer Tür, die zur Bühne hin geöffnet werden kann; 60 Jugendliche, Zielgruppe 12-16 Jahre; eigenes LAN-Netzwerk und DHCP-Server werden mitgebracht
Probenphase 1,5 Tage
Rimini Crew 3 Personen + ggf. Regisseur
Local crew 4 Techniker für Aufbau, für Shows: 1 Facilitator, 1 Operator für die Sprachversion

„Die performative Anordnung lieferte (...) Denkanstöße darüber, wie Wissen und Unwissen produziert und verteilt werden und welche Macht selbst in harmlos wirkenden Detailinformationen stecken kann.“

(Tom Mustroph, taz)



Natascha Tertre

tertre@rimini-protokoll.de

+49 (0) 157 86736585